

Pressemitteilung**Ruhr-Universität Bochum****Dr. Josef König**

03.02.2009

<http://idw-online.de/de/news299364>Personalia
Maschinenbau
überregional**RUB trauert um Prof. Dr.-Ing. Ewald Georg Welp**

Die Ruhr-Universität Bochum trauert um Prof. Dr.-Ing. Ewald Georg Welp, der am 1. Februar 2009 im Alter von 64 Jahren unerwartet verstorben ist. Prof. Welp, ehemaliger Dekan der Fakultät für Maschinenbau und Fachkoordinator des Chinesisch-Deutschen Hochschulkollegs (CDHK) der Tongji-Universität in Shanghai/China, hat sich mit großer Begeisterung und unermüdlichem Engagement für den Strukturwandel der Fakultät für Maschinenbau sowie für die Verbesserung der Lehre eingesetzt. Er war eine international anerkannte Autorität im Bereich Produktentwicklung und hatte stets innovative Ideen, die er in vielen Forschungsprojekten umgesetzt hat.

Die Ruhr-Universität und ihre Fakultät für Maschinenbau werden ihn stets in ehrenvoller Erinnerung behalten.

Vita Prof. Welp

Prof. Welp (Jahrgang 1944) studierte an der Technischen Hochschule Darmstadt, wo er auch promoviert wurde. Während der langjährigen Industrietätigkeit in leitenden Funktionen der Produktentwicklung und Konstruktion von Investitionsgütern für den Maschinen- und Anlagenbau übernahm er bereits Lehraufträge an der Fachhochschule Niederrhein und an der Technischen Universität Darmstadt. Seit 1994 leitete er den Lehrstuhl für Maschinenelemente und Konstruktionslehre, Fakultät Maschinenbau an der Ruhr-Universität Bochum, arbeitete in verschiedenen universitären Gremien und war von 1999 bis 2001 Dekan. Im Oktober 2002 wurde er zum Professor und im Juli 2008 zum Fachkoordinator des Chinesisch-Deutschen Hochschulkollegs (CDHK) der Tongji-Universität in Shanghai/China ernannt.

Ehrenamtliches Engagement

Als Vorstandsmitglied der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Maschinenelemente, Konstruktionstechnik und Produktentwicklung (WGMK) sowie als Mitglied im Berliner Kreis (BK) wirkte er an der Neuausrichtung der Lehre und Forschung im Maschinenbau und in der Mechatronik mit. Er übernahm als Stellvertretender Vorsitzender des Beirats der VDI-Gesellschaft Entwicklung Konstruktion Vertrieb (VDI-EKV) und Mitglied im Fachbeirat Produktentwicklung und Systeme ehrenamtliche Tätigkeiten, wofür ihm die Fritz-Kesselring-Ehrenmedaille des VDI im Oktober 2004 verliehen wurde. Seit April 2005 war er als Gutachter der ASIIN zur Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen an Universitäten und Hochschulen tätig.

Redaktion: Meike Drießen



Prof. Dr. Ewald Welp